Modulbeschreibung 40-M29.10 Health Science 10 LP

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 22.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/133908871

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-M29.10 Health Science 10 LP

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Es wurden noch keine Modulverantwortlichen benannt

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Studierende entwickeln ein Verständnis für molekularbiologischen Grundlagen der Medizin, der Chemie, Biophysik und Bioinformatik und erwerben experimentalpraktische Fähigkeiten in diesen Fächern.

Ziel dieses Moduls ist, notwendige Kenntnisse zu erwerben, die es zusammen mit anderen Kenntnissen und Fähigkeiten ermöglichen, die Zugangsvoraussetzungen für den Masterstudiengang Interdisziplinäre Biomedizin - Profil Health Science zu erfüllen.

Lehrinhalte

Im Regelfall ist ein Modul im Umfang von 10 LP insbesondere aus dem Angebot der Fakultäten für Biologie, Chemie oder Informatik zu wählen, um die o.g. Anforderungen zu erfüllen.
Im Ausnahmefall können einzelne geeignete Veranstaltungen mit einem entsprechenden workload gewählt werden. In diesem Fall ist einem Learning Agreement zu vereinbaren, welche Leistungen für das Portfolio zu erbringen sind und wer das Portfolio bewertet.

Die Modul- oder Veranstaltungswahl einschließlich des Abschlusses des Learning Agreements erfolgt in Absprache mit dem Modulverantwortlichen.

Die konkreten Lehrinhalte werden durch das gewählte Modul / die gewählten Veranstaltungen festgelegt.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr [1]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Der Modulabschluss des gewählten Moduls ist Grundlage dafür, dass das Portfolio erbracht wurde.* *Alternativ legt das Learning Agreement die Anforderungen des Portfolios fest.*	Portfolio	unbenotet	300h	10

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2026 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB Fassung.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen